

Pressemitteilung

IKEA, Retro und Secondhand: So wohnen die Deutschen Der Appinio Hype Train zu Inneneinrichtung, Möbel und Dekoration

Hamburg, 31. Januar 2024 – Shabby Chic, gemütlicher Minimalismus, Boho oder doch Landhaus-Stil? Es gibt tausende Wege, eine Wohnung schön einzurichten – je nachdem, welchen Stellenwert Interior Design, Möbel und Dekoration im eigenen Leben spielen. Ob Gemütlichkeit oder Funktionalität wichtiger ist, hängt vom Geschlecht ab: Frauen bevorzugen mehrheitlich Gemütlichkeit, mehr Männer Funktionalität. Welche Einrichtungsstile trenden, wie viel Second Hand in den Wohnungen steht und wie Social Media als Inspirationsquelle für Interior Design genutzt wird – das fand Appinio im ersten Hype Train 2024 heraus. Grundlage ist eine repräsentative Befragung mit 1.000 Teilnehmenden (repräsentativ nach Alter und Geschlecht) am 23. und 24. Januar.

- Vintage ist zurück: Retro-Design und Secondhand könnten 2024 stark trenden. Auch übergroße Sofas stehen hoch im Kurs des Appinio Hype Tracker.
- Secondhand ist vor allem bei jüngeren Altersgruppen sehr beliebt. Das Upcycling und Wiederverwerten von Gegenständen steht altersübergreifend ebenfalls hoch im Kurs.
- Spezielle Deko- und Möbelgeschäfte bleiben Inspirationsquelle No. 1, direkt danach folgt Social Media. Hier sind Empfehlungen von Influencern mehr wert als von Freunden.

Retro wird Trend, IKEA bleibt immer

Beim Stichwort Hype haben viele Deutsche Retro Möbeldesign auf dem Schirm. Wie auch in der Mode kommt Vintage wieder auf den Plan bzw. in die Wohnzimmer der Deutschen. Zudem könnten industrielles Design, übergroße Sofas, gemütlicher Minimalismus sowie Chrom in naher Zukunft wieder verstärkt in den Fokus rücken.

Beim Stichwort Möbel kommen mehr als jedem Dritten Deutschen als Erstes IKEA in den Sinn – sowohl für Offline- als auch Online-Shopping (41 & 34 Prozent). Das schwedische Möbelhaus prägt uns hierzulande wie kaum eine andere Marke, daher sind die beliebtesten Einrichtungsstile auch modern und klassisch (31 und 19 Prozent). Ferner finden die Einrichtungsstile Landhaus & Minimalistisch Einzug in deutsche Wohnungen und Häuser (je 8 Prozent).

Gebraucht und aufgemöbelt

Neu ist nicht immer besser! Jeder Zweite bereicherte die eigenen vier Wände bereits mit gebrauchten Möbeln (51 Prozent). Insbesondere bei den jüngeren Generationen ist Secondhand wieder stärker im Trend: Mehr als jeder Zweite unter den 16- bis 24-Jährigen sowie 25- bis 34-Jährigen steht auf gebrauchte Möbel (53 und 59 Prozent). Die beliebteste Anlaufstelle für Secondhand-Ware sind Online-Plattformen wie Ebay (58 Prozent), aber auch die klassischen Floh- und Antikmärkte sowie aussortierte Gegenstände von Freunden und Familie (49 & 35 Prozent). Jeder Zweite steht zudem auf DIY-Projekte und betreibt gerne mal Upcycling – ein kreatives Wiederverwerten und Verschönern von Gegenständen und Möbeln (53 Prozent).

Trödelhaus und Instagram

Neuer Stil, aber wie und wo? Wenn es um Inspiration in Sachen Interior Design geht, haben Einrichtungshäuser und Deko-Läden nach wie vor die Nase vorn (51 Prozent). Knapp danach folgt Social Media (44 Prozent), aber auch die Einrichtung von Freunden und Familie dient oft als Impuls für Veränderung in den eigenen vier Wänden (40 Prozent).

Die Social Media-Plattformen Instagram, YouTube sowie Pinterest sind die beliebtesten Inspirationsquellen für Interior Design und Möbel (65, 49 & 48 Prozent). Online wird am meisten Wert auf Empfehlungen von Influencern gelegt (33 Prozent), Seiten von Marken sowie von Freunden & Familien stehen auf einer Stufe (je 21 Prozent).

So wohnen die Deutschen: Weitere Fakten aus dem Appinio Hype Train

- Für fast jeden Befragten (96 Prozent) ist das Thema Einrichtung in den eigenen vier Wänden (eher bis sehr) wichtig
- Altersübergreifend leben sechs von zehn Deutsche zur Miete, der Rest besitzt Eigentum (61 vs. 39 Prozent)
- Das Wohnzimmer ist der mit Abstand wichtigste Raum im zuhause (73 Prozent), weit danach kommt das Schlafzimmer (13 Prozent)
- Die beliebtesten Einrichtungsstile: Modern, klassisch, Landhaus & Minimalistisch (31, 19, je 8 Prozent)
- Fast jeder Zweite bevorzugt bei der Einrichtung neutrale und natürliche Farben (47 Prozent)

- Jeder Vierte steht auf monochromatische Farben wie schwarz-weiß sowie knallige Akzentfarben (je 25 Prozent)

Die Umfrage wurde vom 23. bis zum 24. Januar von Appinio durchgeführt. Befragt wurden 1.000 Personen im Alter von 16 bis 65 Jahren, die repräsentativ (quotiert nach Alter und Geschlecht) für die deutsche Bevölkerung sind.

—

Hier geht es zum vollständigen [Report](#) (auch im Anhang).
Zu den Studienergebnissen im Appinio Dashboard geht es [hier](#).

—

Über Appinio

Appinio ist eine globale Marktforschungsplattform, die für innovative und unkomplizierte Marktforschung steht. Die Plattform ermöglicht es Unternehmen, schnell und effizient spezifische Zielgruppen zu befragen und repräsentative Ergebnisse in Echtzeit zu erhalten. Dabei liefert Appinio täglich Millionen Meinungen aus 90+ Märkten für über 2.000 Auftraggebende, darunter Unternehmen aus den Bereichen Konsumgüter, Mobilität, Technologie sowie alle führenden Agenturen und Unternehmensberatungen. Das Unternehmen wurde 2014 von Jonathan Kurfess (Chairman), Max Honig (CEO) und Kai Granaß (CTO) gegründet und hat seinen Hauptsitz in Hamburg. Weitere Informationen unter <https://www.appinio.com/de/>

Pressekontakt:

Anja Nitschke
PR & Communications Manager
presse@appinio.com
+49 40 808 127 130